

Liebe Eltern!

Ab dem 15.03.21 wechseln die ersten Schüler*innen ins **Szenario B**. Auch wenn es bis zu den Osterferien für manche Schüler*innen nur sehr wenige Schultage im Präsenzunterricht sind, ist das doch eine gute Nachricht!

Ab 15.03.21: **Jahrgänge 5-7, Jahrgänge 12-13**, Beginn mit **Gruppe grün** (Mo-Mi), ab Do, 18.3.21 **Gruppe rot** - fortgeführt nach dem bekannten Muster.

Ab dem 22.03.21 zusätzlich **Jahrgänge 8-11**, 22.3-24.3. **Gruppe rot**, 25./26.03. **Gruppe grün**.

In Szenario B herrscht im Schulgebäude, auch in den Klassenräumen, **Maskenpflicht** (Alltagsmaske reicht).

Ab dem 8.3.21 ist die **Befreiung vom Präsenzunterricht** aufgehoben. Befreiungen sind ausschließlich möglich für vulnerable Schüler*innen oder solche mit vulnerablen Angehörigen (Nachweis per Attest erforderlich). Bereits ausgesprochene Befreiungen in anderen Fällen sind ab 8.3.21 per Erlass ungültig.

Bis zu den Osterferien entfallen alle **Klassenarbeiten und Klausuren**. Es gibt zwei Ausnahmeregelungen aus schulorganisatorischen Gründen, die betroffenen Kurse werden von den Jahrgangsleitungen direkt angeschrieben.

Da das **Distanzlernen** bis zum Beginn des Wechselunterrichts nach Szenario B in den jeweiligen Klassen fortgeführt wird, hat das Kultusministerium die Regelungen für das Arbeiten in den Schuljahrgängen 1-10 weiter konkretisiert.

1. Es ergeht die Aufforderung an die Schulen, bei der Organisation des Distanzlernens die unterschiedlichen **technischen Ausstattungen** in den Familien zu berücksichtigen. Wir halten am Humboldt-Gymnasium zahlreiche Unterstützungsstrukturen vor und ich biete Ihnen hiermit wiederholt an, dass Sie sich an uns wenden können, wenn Sie keine Endgeräte oder kein Internet zur Verfügung haben. Wir finden für alles eine Lösung!
2. Unabhängig von der technischen Ausstattung haben viele Familien, viele Schüler*innen Schwierigkeiten damit, eine geeignete **Tagesstruktur** zu entwickeln. Ab sofort wird es morgens für die Klassen im Szenario C einen gemeinsamen Tagesbeginn mit einer kleinen **Videokonferenz** in den Klassenverbänden moderiert von einem Mitglied des Klassenleitungsteams geben. Üblicherweise ist dazu die erste große Pause, 9.30-9.45 vorgesehen. Die Klassenleitungsteams können mit den Klassen unter Berücksichtigung schulorganisatorischer Gegebenheiten alternative Zeitpunkte absprechen. In dieser kurzen Videokonferenz soll der Tagesstart erleichtert und die Klassengemeinschaft gepflegt werden. Die Klassenleitungsteams haben auch die Möglichkeit zu kontrollieren, ob alle Schüler*innen sich in einer produktiven Lernsituation befinden. Es ist wirklich wichtig, dass Ihre Kinder jeden Tag die Distanzlernaufgaben bearbeiten, am Wochenende kurz vor der Abgabe ist das Wochenpensum nicht angemessen zu bewältigen.

3. **Reduzierung des Unterrichtsstoffes:** Gemäß den Vorgaben des MK sind bereits viele nicht ganz so relevante Themenbereiche ausgeklammert worden. Nun haben die Fachgruppen die Möglichkeit, weitere Themen zu reduzieren. Es soll ein Schwerpunkt auf den Hauptfächern (ab dreistündig pro Woche) und auf Basiskompetenzen liegen. In den Kurzfächern (zweistündig) müssen nur noch im zweiwöchentlichen Rhythmus Aufgaben gestellt werden. Also wundern Sie sich nicht, wenn z.B. in Religion oder Kunst ggf. nur alle zwei Wochen etwas zu bearbeiten ist. Viele Eltern haben mir zurückgemeldet, dass die Aufgabenmenge insgesamt zu umfangreich ist und ich bitte die Kolleg*innen, den Umfang der zu bearbeitenden Aufgaben anzupassen. Wenden Sie sich im konkreten Fall bitte an die betreffende Lehrkraft.
4. Die Lehrkräfte geben wie gehabt geeignete **Rückmeldungen**. Das können individuelle Feedbacks sein, Rückmeldungen im Aufgabenmodul, Anmerkungen in Videokonferenzen, eingestellte Musterlösungen, Telefonate oder Mails.
Gleichzeitig geben alle Fachlehrkräfte den Klassenleitungen Rückmeldung über das Lernverhalten der Kinder. Die Klassenleitungsteams haben also einen sehr guten Überblick über die Lernsituationen. Wenn es da aus unserer Sicht Gesprächsbedarf gibt, wenden wir uns an Sie.
Wenn Sie Ihrerseits mit den Kolleg*innen Kontakt aufnehmen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin über IServ. D.h. Sie schreiben von Ihrer normalen, privaten oder dienstlichen Emailadresse eine Mail an die Lehrkraft, die Sie sprechen möchten. Dazu benötigen Sie keinen IServ-Account. Schreiben Sie bitte nicht über den Account Ihres Kindes. Unsere Emailadressen sind alle nach folgendem Muster aufgebaut: Vorname.Nachname@hgbp.de Ihr Kind hat alle Emailadressen seiner unterrichtenden Lehrer*innen über IServ.
5. **Benotung und Klassenarbeiten:** Das Distanzlernen ist verpflichtend - und notenrelevant. Die zuhause erbrachten Leistungen müssen von den Lehrer*innen bewertet werden. Es wird im 2. Halbjahr dieses Schuljahres in jedem Fach nur eine schriftliche Klassenarbeit geschrieben.

Um die Wartezeit bis zum Wiedersehen zu überbrücken, lade ich Sie ganz herzlich ein, gemeinsam mit Ihren Kindern unseren **360°-Rundgang** durch das Humboldt-Gymnasium zu besuchen, der seit dieser Woche auf der Homepage verlinkt ist: www.humboldt-gymnasium.de
Da wir ja keinen regulären Tag der offenen Tür anbieten dürfen, haben alle Fachgruppen und AGs und Gremien Präsentationen, Ausstellungen, Mitmachaktionen, Filme, Experimente, Vorträge, Spiele entwickelt. Es ist eine unglaubliche Vielfalt, die da zu sehen ist. Aus allem spricht die Sehnsucht nach normalem Schulleben! Und das werden wir jetzt auch bald wieder haben!

Ich grüße Sie herzlich und gut gelaunt zum Wochenende.
Ihre Barbara Conring, Schulleiterin